

Ausschuss für Stadtentwicklung	04.10.2016
--------------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	756/2016-7
Stand	05.09.2016

Betreff Arbeitskreis ÖPNV -

Beschlussentwurf

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Ergebnisse des Arbeitskreises ÖPNV zur Kenntnis.

Sachverhalt

In seiner Sitzung am 03.12.2015 beauftragte der Ausschuss für Stadtentwicklung den Bürgermeister, einen ein bis zwei Mal tagenden „Arbeitskreis ÖPNV“ einzurichten, dem ein Vertreter je Fraktion, ein Vertreter des Seniorenbeirates und des Jugendparlaments angehören soll.

Eine erste Sitzung des Arbeitskreises ÖPNV fand statt am 11. Juni 2015. Hier sollten zunächst die Defizite des ÖPNV benannt und Ideen gesammelt werden (siehe Niederschrift 1 im Anhang), um diese dann an den Rhein-Sieg-Kreis zur Prüfung weiterzuleiten.

In der zweiten Sitzung des Arbeitskreises ÖPNV waren dann auch zwei Vertreter des Rhein-Sieg-Kreises anwesend. In diesem Zusammenhang wurden dann unter anderem Verbesserungsvorschläge für den ÖPNV in Bornheim diskutiert (siehe Niederschrift 2 im Anhang).

In seiner Sitzung am 17.02.2016 (vgl. Vorlage 045/2016-7) beschloss der Ausschuss für Stadtentwicklung, eine Stellungnahme zur Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des Rhein-Sieg-Kreises abzugeben, welche unter anderem die Ergebnisse der beiden Arbeitskreissitzungen beinhaltet. Hierbei handelt es sich um folgende Maßnahmen zur Optimierung des ÖPNV in Bornheim:

- Taktverlängerung auf der Stadtbahnlinie 18 an Samstagen
- Prüfung einer Taktverdichtung auf der Linie 16 zu den Hauptverkehrszeiten
- Prüfung einer Angebotsverbesserung auf den Stadtbahnlinien 16 und 18 in den Abendstunden
- Verdichtung des AST-Verkehrs für die Höhenorte und Walberberg, Alternativ Prüfung einer Kleinbuslinie auf Grundlage der Erfahrungen in Alfter
- Überprüfung des AST im Stadtgebiet Bornheim insgesamt
- Barrierefreier Ausbau der Haltepunkte der Linie 16 (Hochbahnsteige)
- Prüfung der Tarifzonen und Abschaffung der Tarifzone 2b

Die Wünsche und Forderungen aus dieser Stellungnahme wurden vollumfänglich in den Nahverkehrsplan aufgenommen und durch den Ausschuss für Planung und Verkehr des Rhein-Sieg-Kreises am 21.04.2016 beschlossen (vgl. Vorlage 337/2016-7).

Anlagen zum Sachverhalt

- 1 Niederschrift 1. Arbeitskreissitzung
- 2 Niederschrift 2. Arbeitskreissitzung
- 3 Anschreiben Ergebnis Arbeitskreis ÖPNV